

IQB - Viertklässler rechnen und lesen und rechnen schlechter (zeit.de)

Beitrag von „Landlehrer“ vom 17. Oktober 2017 22:06

[Zitat von Stille Mitleserin](#)

Wenn man allen Kindern die gleichen Chancen geben will, dann muss die Schule auch die Übungsarbeit leisten. Das wird nur in einer Ganztagschule gehen - mit gesundem Mittagessen, freien Phasen, kleineren Betreuungsgruppen (durch die Lehrkraft, nicht irgendwelche Rentnerinnen) und auch mit Individualisierung. Für die Anfänger muss das Tagesprogramm natürlich kindgerecht sein.

Wichtig wäre auch eine ganz frühe Elternarbeit - nicht nur mit denen, die freiwillig kommen.

Und die restlichen Schüler werden in Geiselnhaft gezwungen, um allen Kindern die gleichen Chancen zu geben.

[Zitat von Stille Mitleserin](#)

Es lohnt sich, weiterzudenken: Wenn kein Umdenken stattfindet, werden in 30 Jahren in Bremen 30 % der Personen Ende 30 leben, die nicht richtig schreiben und rechnen können.

Dann macht ihr etwas gewaltig falsch. Was ist so schwer daran Leistung zu fordern? Bei einer Abiturientenquote von 57 % wundert mich aber nichts mehr.